

dyascorides vnde plinius libro vice
fimo quarto. vnde auicēna scōo ca-
none.

- Smelsterne schoneken duuen-
keruele Ertrock ys fumus ter-
re nunnan krut ys het yn dem erste
grade. droghe in deme anderē grade
yo se groner ys so se beter ys. wen
se droghe is so docht se nicht in ar-
stodie. wen men fumus terre nuttet
a yn der meyen tijd edder yn anderer
tijd so suuert se ersten melancolien
dar na colericam dat ys hetastych
b kolre blod. we vakene clauafrich
vnde schozuecht ys de menghe tho
hope een quētin venekols sades pol-
uer myt twen quentin fumus terre
sape dar nim sucker mel tho also ve-
le alse du wult dat drinck des mor-
gens myt warmen watere vñ isset
c dattu dat deist tve edder dre in der
weken so blifst du reyne. we vele
prekelinghe kranckheyt in den ar-
men eader schulderē effte hentē heft
de menghe ander halff quentin cyto-
lozen wortelen puluer een quentin
venekol sades puluer dat sut mit fu-
mus terre sape vnde drincke des auē
des warm do daer yo wat suckers
d to. walget dy sere vor der spyse ed-
der is dine milte edder dine leuer be-
stoppet van kolder sake so drincke
fumus terre sap mit sucker mit en-
gheuer vnde myt warmen watere
des auentes warm dar yo venekol
sap puluer edder mastix edder gardo-
komē sap puluer mede sy. wēte hir
auicenna secundo canone. platearius
e circa instans. Dat sulue starker dy
ne nature vnde maket gut blod also

ffo xxxiii

schrift auicenna dar ock. Soke al-
le desse schrift fumus terre in deme
worde duuenkeruele. fumus terre f
ghepuluert drinck myt weyten be-
re auent vnde morghe warm dat
ys gud den vtsettischen luden vnde
renighet den maghen vnde de sly-
micheit der borst vnde loset den vor-
stoppen buck vnde reniget de bla-
sen vnde den steen vnde de rode vlek-
ken vnder den oghen. expertū est.

Artkome ys karue Bugele is
basilicon Bartheide ys auryne
Brekesch how ys fenugreck. Wen
sekerse is blod word Bades vorge-
ten is andron Bregander is ok an-
dron. Bheleswerdele ys edeberen
brot. Brot peter cilie is gersē gersē
le ierse. Bare schozfladen lappa-
cien is lampacium. ladeken sind dri-
erhande soke dat in ladeken

Ardenkerse is tho latine narstu-
cium ortense ock ys cardanius
grece narstucium. Bardenkerse is
het vnde droghe yn deme druden
grade. ere sad ys vef iar gut er krut
droge docht nicht. weme sine spra-
ke vorgeit in der febres de kouwe
a dat krut vnde holde dat vppe der tū-
ghen. we in der ghicht heyt is in si-
nen ledematen de sede dat sad in ene
b me budele in wyne vnde legghē dat
dar vp warm Dat krut mit vlesche
c ghesoden vnde ghegeten is dar ok
gud tho. we alto vele vloten heft in
deme bregene alse de alto vele slept
de gete des puluers vñ garkerse sat
i de nese dat he pruste edd finere so

giff sich de vlote nedder en wech.
 weme de yue yn de strotten nedder
 schut dat he nycht sluken kan de se
 de dat sad mit etike vnde vigen vñ
 make ene gargalinghe yn deme hal
 se vnde spyghe yō dat drye edder
 tho veer malen wedder vth edder
 f mer dar mede wert he ghesund. we
 dat lenden ouel heft edder den kol
 re van kulde de se de dat sad mit wy
 ne in eneme budele vñ legge warm
 g dar vp Tho deme suluen ock yegen
 de kolde pissen sudt dat krut in wi
 ne mit bomolye vnde legge warm
 dar vp. wente Platearius schryfft
 b dat. wedder den sweren antrax ker
 se ghestod vnde myt surdeghe ghe
 kneeden legghē dar vp Blinde swe
 ren bricht dat sulue vnde helet se to
 k rechte dar vp ghelecht. Thenen
 k sweren vordryfft kersen saep wan
 men id in dat ore deit yn der syden
 l dar de tene we don. welck wiſſen
 dot kynd yn deme lyue heft de nut
 m te kersen De spolwoime vordryfft
 dat sulue edder schaff worme vthe
 deme buke mit wyne ghenuttet.
 n wem een adter edder en slanghe ge
 steken heft de drinke ock dat sul
 p ue sad myt wyne Slanghen vnde
 aterslangen vordryfft de roke wor
 men dat krut vppe den kolen brent
 p weme de milte alto grot is de drike
 q dat sad vakene myt win eteke Ho
 se sweren vp deme houede bestrick
 mit ghenſe smalte vnde gartkerſen
 r krut tho hope ghestot. we bestop
 pet vnde dampich is ymme de borst
 de stotte dat krut edder dat sadt vñ
 se de dat mit tzege melck vñ drink
 f dat auent vnde morgen warm. Dē

harden buck maket weick dat sadt
 myt warmen watere ghestot vnde
 auent ock. morghen ghedrunchen
 warm. Den hosten vordryfft dat
 sad mit honnighe ghesoden auē vñ
 morghen genuttet edder ghegeten
 warm edder kolt. kersē sap fumus
 terre sap in dem meye myt tzege
 melck nuchterne ghedrunchen ma
 ket gud rene blot vnde suuert de me
 lancolien. wente hyr dyascorides
 Macer Rasis vnde almansor

Artringele goldeke ys elitro
 pia solsequium maius tho lati
 ne we de vele warten heft de se de
 dat krud mit den blomen in wate
 re vnde legghē warm dar vp vñ su
 pe des waters. we de vele kolres
 b blodes vnde vele vuchtnisse heft de
 se de des suluen krudes myt de blo
 men ene ghude hāt vul mit wine ge
 soden dat drinke he ock auent vñ
 ock des morgens warm. we de ter
 c cianen febres heft de drinke de kor
 ne des sades er eme de suke an geit
 mit wine. Heft he de quartanen
 febres so drinke he veer korne ok
 mit warmē wine er eme de suke an
 gheit De blomen sind nicht gut va
 kene tho rukende edder an to sende
 Also secht dyascorides

Alligan is galanga ciperus ba
 bilonicus tho latine Galigan
 is gud voffiar vnde de in var we is
 wen du ene tobrekest alse garden
 saffran mit eneme ghuden scharpē
 smacke in deme munde vnde swar

lechtich in der wichte mit dichtich
eyt De galgan de dicker gele blek
ys vnde licht vnde stuffe wen men
ene thobrickt vnde ock lichtich ed
der nenē smack en hefft de en docht
nicht ichteswelke maken deme gal
gan valschen smack mit porse vnde
negelken dat wille wy vmmē sake
a willen laten stan. wete kolder vnde
vuchter nature is de ete galgan de
vordryfft den slym van deme ma
ghen vnde hittet ene vnde driffet dar
vt de bosen winde vnde starket ene
dat he de spyse wol vordouwet io
des morgens nuchteren ghegetē.
b Galligan auent vnde morgen in de
me munde ghekouwet vnde geghe
ten vordryfft den blodganck vnde
ghiffet deme munde guden roke gude
smack Sunder we kussch wese wil
de en schal des nicht vakene nutten
c we een kranck bregene hefft de ste
ke ene in de nese vnde thee den roke
d vpword in sin houet. we enen kran
ke koldē slimastigē vñ witachtigē
magē heft de ete vñ sete galgā i wi
ne vnde drincke den des morgē vñ
e des auentes warm. weme syn her
te vele beuet edder kranck is de su
pe des auentes vnde morgen galgā
ghepuluert mit bozraghen sape vñ
een luttick wins dar tho wete hir
platearius vnde auicenna secundo
canone

Artkonele peperkrut satireya
gargala is i latine satireya tim
bra serpillum domesticū Satireyē
nym vp wen se blomen eyne se alto
sere saden vnde henge se i den schede
lat se also droghen wente de blade
vnde blomen sind allene gud in ar

stedye se is het vnde drogher natu
re. wete vele kulde hefft vmmē de
a borst de puluere satireyen vnde se
de de myt grutten yn watere vnde
drinck dat auent vñ morgē warm.
wultu eyne saltzen maken stot dat
b krud mit pepere vnde etike. weme
c vele walghet vnde nicht etē mach
de stotte satireyen mit wine vnde su
pe dat vnde nutte satireyen puluer
yn syner spise edder supe de in enen
weiken ey ghe. we enen kolder ma
d gen hefft vnde syne leuere este fine
milte vnuerdich is van kolder sake
de nutte ock dat sulue also. we een
e losich herte hefft vnde vele beswo
ghet de holde dat krud vor syne ne
se vnde ruke dat vele Bynghe ene
f vrouwe mit ener vrucht de en scol
de des nicht don. wete hir plateari
schriffet Satireya mit warmen wa
g tere edder wine auent vnde morgē
genuttet maket den vrouwen ere su
ke. wen een wiff swanger is de en
h schal satireyē nicht an gripē nicht
dar ouer gan nicht rukē nicht nut
ten de bord kumpt anders to vntit
wen en wiff in arbeide is ener bort
i so ruke se vñ nutte satireyē so kumpt
de bord drade in de werld se sy dot
k edder leuēdich. we vele boses win
des in synem buke hefft de nutte va
kene satireyen. wedder dat sulue
l vnde weme syn buck veele kurret
edder mit not pissēt de sete satireyē
mit wine vnde nutte dat auēt vnde
m morgen. weme de borst bestoppet
is de drincke saturien puluer mit wi
ne vnde mit honnighe vp ghesoden
wol geschumet auent vnde morgē
n gheodrūken is gud. we de suke heft

111

alse effte be stedes slape de heet litar
gicus edder litargia deme wassche
vakē sin houet yn starckē wpyneri
ke dar satireye ine ghesotē sy wen
te hir diascorides ylderus vnde ma
cer

- Ersgerse gersle groet peterci
lie van macidonien ys in latine
olisacrū macidonicū petrociliū
- a agreste petrociliū romanum Bers
sad mit wyne gestot vnde genuttet
vnde daervp ghelecht heylet woll
wat de tarrant edder de vur worm
edder de dak worm gesteken edder
- b gheclēmet hefft Dck wat ein hunt
c ghebeten hefft. weme de buck vele
kurret edder de myt noth pyssēt de
neme achte deyl waters vnde tē ne
gende teil hōnighes vnde sete gers
sad dar ynne vnde drinke dat auēt
- d vnde morghē warm Dat sulue hey
let wat seres yn deme ghemechte is
e dat sad also ghedrucken. weme de
sice edder de lenden we doet de sete
gersen wortelē yn wyne vnde dri
ke dat auēt vnde morāē Dat sulue
- f ys gud we tēsteyn hefft Bers sap
ghedrunkē gyfft den seken rechte
g hitte teghē de vnordelikē hitte. De
h vnordeliken vleckē de den vrowē
werden in den kindelbedden de vor
drift gers sap daer mede bestreken
vnde mit enē linē doke dar vp nat
i ghelecht. Berskol gheten in dem
meye is gud teagen de suke alse reide
vorgeschreue steit effte is vā gers
sape Yset dattu win gust tho deme
kolen water vnde to hope sust Al
so schrift diascorides yn de eruarię
Dele cleuer dre blat hertes cle
uer in latine mellilotuz trifoliū

cytrinum. De witte cleuer hefft de
sulue krafft Sunder de gele de is de
beste wente de is alse lin krut mit si
nen blomen dar maken de herde krē
se aff Dat sad mit sinen rinden ys in
arstedige gud dat is cleneyn hēget
also harde dat yd nicht lichte af to
schede de is dre iar is he gut Id is
het yn droge i tē erstē grade Id we
ket yn starker we de spise nicht wol
douwen kan edder vele windes yn
sineme magen heft edder de nere ed
der blase bestoppet vnde vnuerdich
sind de sede dat sat mit sinen rinden
in wine vnde drinke den win auēt
vnde morghen warm. wultu wol
smeckende wol rukende spise makē
do des sades inde spise edd in dat sot
Secht platearius De sulue cleuers
blade mit lyn sade in komelck edder
yn soteme wine ghesoden dar tho
ghebraden eygere doddere to hope
ghostot een plaster warm legge al
le dar dar geswollē suke is alse swe
ren drose bledderen des mannes ge
mechte des wiues vruchtmoder vp
pe geswollen oagē vppe harde yuch
te sweren Dat sulue sad mit lin sade
ghestot dar to weiten mele yn bra
dene eygere doddere tho hope eyn
plaster warm vp allē swuls yn dat
vordrift ene Dat sulue sad mit ro
sen olye gestot dar mede bestreken
warm vordrift kranckheit des ho
uedes der dunnighe der wanghen
we vakene enen seken vnuerdighē
ma ghen hefft de ete dat krut edder
kolle edd de blomen wen se varsch
vnde grone sint Edder sete dat dro
ghe krut in wine vnde drinke den
auent vnde morghen warm. Also

dyphylus
scure lile i
vnde dat is c

clerword se
dyphylus i
pallum purpu
ria satum.
vnde swar
vnde heryn
vnde tho a
vnde tho is
vnde nicht en l
vnde stucken i
vnde nicht wol
vnde tēd ni
vnde golte wo
vnde yn wpm
vnde m
vnde gut we
vnde houe
vnde nuchtere
vnde vnde
vnde schrift dy
vnde ringele.

Derste is te
heraer Ber
vnde tēme er
vnde men seghe
vnde vnde
vnde segge vnde
vnde matheus
vnde alse y
vnde vnde we
vnde to dem
vnde daghe v
vnde so werden
vnde mele yn
vnde vnde bet
vnde libo de

secht plinius xxi. Golde wilt lylpe
Require liliē i litera l wilt liliē golt
word dat is een dinck

oltword schelwort is in latine
affodillus albucium centuz ca
pitalium purpureum liliū conualliū
herba saturni. Se hefft blade alse
lock vnde swart sadt. in deme ande
rē grade het vñ droge is golde Gol
de ys gud tho aller arstedye dar de
dyl gudt tho is. hyr vmmē wen du
golde nicht en heft so nym dyl. ane
in den stucken de du hir vintest

- a we nicht wol pissen kã. welkevzo
we erer tijd nicht wol en hefft de
stotte golde wortelē vnde blade vñ
sete de yn wyne vnde dryncke des
b auentes vnde morghen warm Dat
sulue ys gut wete vele hostet vnde
c een krank houet hefft we der wor
telen nuchteren nuttet dat maket
dat houet vnde dat herte vzolick.
Also schryft dyascorides goldeke is
garrr ringele.

Berste is to latine ordium ka
heraer Berste kuldet vnde dro
ghet in deme ersten grade Bersten
schal men seghen in droghe hartaf
tighe erde. vnde wen du ene to som
mer segest veff daghe edder sosse na
sunte matheus daghe in deme kol
den lande alse yn sassen so weert he
best. Vnde wen he aff gheernet is
so lat ene to deme minsten dre edder
veer daghe vppe deme swade lyg
ghen so werden de korne grot myt
veleme mele vnde yo de gherstewit
ter is yo he beter ys schryfft palla
a dius libro decimo Bersten ber ma

Ho xxxvi

ket mer doselachtige vnde sulinghe
inblasinghe des houedes. ock ys he
alle den senen des lichammes boser
wen ander beer. doch giff he wol
tho pyssen vnde is beter der hether
maghen nature. ock in heten tiden
kolet he bet wen weten beer secht
plinius libro vicesimosecundo.

wasche den schorf dar har worme
ynne sint mit loghe de van watere
myt gherstenstro asschen maket is
so komet he vth. secht diascorides.
Brutte van wittē renē winter
ghersten in watere ghesoden vnde
ghenuttet yo warm ys gud we in
ener suke licht. effte een swel hefft
in der borst edder in der leueren ed
der milten effte lungghen edder bi de
me herten vnde gift gode kraft De
stu en swel dat bittet dar make vp
een plaster mit etike van gerstē me
le. is dat swel kold vnde hard so ma
ke dat sulf plaster mit hōnig warm
dat scal wesen wen de swel ersten
werden wen se auer ripe scolē wer
den so make dat plaester myt deme
witten van eygeren van ghersten
mele Also secht platearius De sul
ue gherste in watere gesoden vnde
darna ghepenneket edder ghedro
get in ener pannen vnde dar aff mel
ghemaket mit suckere ghemenghet
des drinck wen du wanderst edder
het bist edder in deme heten sōmere
mit warmen watere dat vordryfft
den dorst vnde kolet den maghen vñ
de leueren Berstē mele stot mit wit
tē mane mit duuēdrecke mit har
te mit honnighe vnde en plaster vor
driftt allerhande swuls warm daer
vp ghelecht Bersten mel mit quetē

b

c

d

e

f

g

- myt etike gestot vnde vp soet vor
drift tē swuls d̄ podagerē suke der
voten besundergē dē van hitte is
- b** Stofmel in der molen van gherstē
mit warmen watere ghedrucken
ys gud we blot vpp hostet. wente
h̄r constantinus in dietis vnde pli
nius Bgersten meel bestoppet den
buck mit etyke ghedrucken vnde
ghegeten vnde en plaster dar af vp
pe dē heten drosē. sweren dē killyn
k ghe hebben is gud. we nicht woll
pyssen kan dē nutte ghersten klyen
l wo he suluen wil. we vele boses
vlotēs edder swulsēs in den ledema
ten henden armen edder voten alse
podagra hefft ock yn den lenden dē
sete ghersten vnde queeden yn hon
nighe watere vnde stotte dot tho
hope alse lactuarium dat ete heva
kene vñ drincke dat water dat hel
m pet wol. Bherste yn watere ghe
soden wente he breken wil dat ys
n gud der bosen borst Dat sulue wa
ter mit venekol sate vpp ghesoden
vnde warm vakene ghedrucken
o oket der ammen melck. Bherste vnde
lock mit watere mit honnighe ghe
soden warm gedruncken maket ry
pe dat swel in der borst vnde is gut
vor den dampen vnde we anborst
p ticheyt hefft Bhersten water va
kene ghedrucken is dē maghen
q bōse. water dar gherste edder ger
sten klige ynne ghesoden ys is gud
in dē kolden feber edder febribus
r Vnde we dat hete feber hefft dē se
dē dar mede march sad venekol sad
s Vnde weme vakene vreeset vnde
gruset vnde nycht dat koldē rechte
feber hefft dē schal mit honnigē yn

dēme watere dat seden vnde id in al
len feber warm gedruncken is nut
te. wente h̄r auicenna secundo ca
none

Desoden wijn edder must to la
tine het sapa. golt wort is schel
wort. gudeleue. hudeleue Edera ter
restris.

Dlt dat gloyhe in dē vure vñ
lossche to veß malen edder mer
yn wine dēne drinck nuchterē wed
der dē milten suke Destn nicht golt
so nym rene stale secht platearius.
weme syn munt onel ruket dē hol
dē golt yn dēme munde dat vor drift
id also scrift auicēna secūdo cano.

vndā is attēstilla. weme vor
geuē is dē nutte dē wortelen va
ken nuchteren. we vele flema heft
dē stotte dē blade myt oldēme beere
vnde drincke dēs vakene

Rot loddeke het bardana. we
me dē bucke swillet dē sete wor
telen in oldēn bere vñ drink warm
auent vnde morghen dze daghe ed
der mer dat ys gud. we dē sten heft
yn der neren edder yn der blasen dē
stotte dat sad van dē clyuē mit sten
breken sate komen sate petercilien
sate tho hope clene vnde drinke dat
ok also mit dēme suluen bere dat is
gud vnde is also bevuntē Soke ok
lampacien

Desegelt erde terra sigillata. ge
segelt erde is kold vnde droghe
yn der apoteken ys se. weme dē ne
se vele blodet dē puluere dē erde mit
dēme witten van dēme ey ghe vnde
bynde en plaster vp syn vornhouet
vñ in dē dūninge. we dē hofgāk ser
heft dē mēge dēs suluē puluers myt

solde my
te ey ghe vn
den plaster
vallen sint te
vñ vñ etike
vñ. we dē se
vñ vñ ghet
vñ vñ vñ

deschich pe
m bynnen
dēma is het in
vñ vñ dē
vñ vñ in dē
vñ vñ heft
vñ vñ vñ
vñ vñ vñ
vñ vñ vñ

Blijen stei
vñ vñ dra
vñ vñ arrame
vñ vñ is het
vñ vñ grade
vñ vñ wen d
vñ vñ vñ dē k
vñ vñ dē do yn
vñ vñ een dē
vñ vñ puluert n
vñ vñ mel
vñ vñ menghe
vñ vñ loghe t
vñ vñ dē he
vñ vñ steke
vñ vñ dē vñ
vñ vñ yn don
vñ vñ vñ schi
vñ vñ het dē
vñ vñ vñ

a
b
a
b

rosen olye myt etike mit wittē vā
deme ey ghe vnde binde vp den buk
c alse een plaster. weme de vote ghe/
swullen sint de menghe des puluers
myt win etike vnde bynde daer vp
d warm. we de spise vele wedd brik
edder spyghet de supe des suluen ok
warm auent vnde morgē secht pla
tearius

Rekessch peck en buten sward
en bynnen schyr edder clar Le
losonia is het in deme anderen gra
de droghe yn demeersten grade. de
a vindet men in den apoteken. we dē
hoffganck hefft mit blode de legghe
des peckes vppe dat vur vnder sick
dat id berne vnde den rock laet van
vnden vp an dat achter lēden hol vñ
buck gan Also schryfft platearius
Brekeffsch how soke fenugrecum.

Alissien stein copperrock is vi
triolum dragagātum romanū.
cuperosa atramentum viride vel al
bum vnde is het vnde droghe in de
me verden grade Dat grone vñ cla
re is best wen du schalt yd en twe
breen vnde de korne de midten yn
a ne synt de do yn de arstedye. wedd
de fistelen een deel des galitzen ste
nes ghepuluert menghe mit dre al
so vele bonē mels vñ twe del swar
te sepen menghe dat tho hope myt
scharper loghe temperere id dar in
ne make clene heden nat alse een tep
peken den steke yn de fistelen also
wit dat du den wol bequemelyken
b vth vnde yn don moghest. we bo
se groff vlessch in der nese hefft dat
polippus het de cleue vngentū apo
stolicon vppe vngeverwede syden

Jo xxxvii

dar make also een teppeken aff den
bestrouwe mit dessem vitrioli pul
uer vnde steck yn de nese Uppe bo
se vlessch an deme seren dar strou
we vp dessem vitriolen puluers dat
bit aff. wente hir platearius Gum
mi arabicum.

Aselwort wilde negelken Asa
rum vulgago is het vnde dro
ghe in deme drudden grade. we de
a wortelen sut in wine vnde drinket
vnde etet se de pissiet wol vñ suuert
der vrouwen suke Dat sulue is gut
b weme de leuer vnde milte we deyt
Dat sulue vordrift blotspighen. de
c watersucht vnde den swulsvan der
vrouwen ghemechte. Dat sulue
d renighet de borst vnde den maghen
Nymachte deel waters den negen
e deel honnighes vñ make haselwort
wortelen puluer vnde sudt dat. dat
suuert den maghen vnde de termē ok
de borst vnde de vele ghele stippen
hefftyppe der hut De sulue wortele
f yn nigheme weten beere ghesoden
vnde des auendes vnde des morgēs
ghenuttet dat vordrift alle krank
heyt vmme dat herte vñ de borst
vnde hitter de kolde ledematen vnde
ghift naturlike hitte deme vuchten
kolden lyue vnde vordrift de lentē
suke vnde is gud der bestoppeden le
ueren vñ ok miltē Destu win edder
must vor dat wetē ber. de were al
der best. wente hir platearius vnde
g diascorides Haselwort krud vnde
blate gestot myt en wenich waters
vp gesodē dat legge vpwide grote
wūde dat tut se to hope vñ vordrift
ere vele blodēt ok erē swuls. Dat
h sulue vordrift allē āderē swuls dar

Am